



An den Vorsitzenden
des Stadtentwicklungsausschusses
Herrn Hans Dieter Wirtz
Rathaus

53332 Bornheim

CDU Walberberg
CDU-Fraktion im Rat der Stadt Bornheim
Vorsitzende: Petra Heller
Wagnerstraße 3, 53332 Bornheim
Telefon: 02227/81257
Mobil: 01725821182
E-Mail: achim_petra.heller@t-online.de

13.08.2014

Interkommunale Abstimmungen in Planungsfragen zwischen Brühl und Bornheim

- Errichtung eines Stahlbetonmastes und eines Technikgebäudes für das Mobilfunknetz in der Gemarkung Badorf an der Ortsgrenze zu Walberberg
- Abbindung des Linksabbiegers der L 183 an der Kreuzung Dominikanerstraße in Walberberg

Sehr geehrter Herr Wirtz!

Hiermit bitte ich Sie, folgenden Antrag für die Sitzung des nächsten Stadtentwicklungsausschusses zu berücksichtigen:

Beschlussfassung:

Der Bürgermeister wird beauftragt, zu berichten ob und in welcher Form die o.g. Vorgänge zwischen den beiden Stadtverwaltungen abgestimmt worden sind und in welcher Form grundsätzlich Planungsangelegenheiten über Stadtgebietsgrenzen koordiniert werden. Der Bericht ist dem Ausschuss in seiner nächsten Sitzung vorzulegen.

Begründung:

Die Errichtung eines 35 m hohen Stahlbetonmastes und eines Technikgebäudes für das Mobilfunknetz in der Gemarkung Badorf an der Ortsgrenze zu Walberberg wenige Meter von der Bebauung entfernt sowie die Abbindung des Linksabbiegers der L 183 an der Kreuzung Dominikanerstraße in Walberberg im Sommer 2013 haben zu Irritationen bei der Walberberger Bevölkerung geführt. Zudem mutet es so an, als gäbe es über die „Blauspargelaktion“ hinaus keine abgestimmte Kommunikation. Die Schuld schieben die Behörden ausweislich der Sitzungsvorlagen und lt. Presseveröffentlichungen der beiden Städte sich jeweils gegenseitig zu. Ein Beigeordneter der Stadt Brühl lässt in der Presse verlautbaren, dass der Bau des Mastes eine „Retourkutsche“ sein könnte für die Abbindung des Linksabbiegers von der L 183 nach Schwadorf, die maßgeblich von Bornheim betrieben worden sei. Aus Sicht der Christdemokraten kann dies kein Umgang von Nachbarstädten miteinander sein, der zu Lasten des Bürgers geht. Um Aufklärung in schriftlicher Form wird gebeten.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Petra Heller

Fraktionsvorsitzende

gez.

Ralph Bückreiß

stv. sachk. Bürger/Ortsvorsteher

gez.

Stefan Montenarh

Ratsmitglied